



Schweizer Grossverteiler arbeiten mit den israelischen Agrarunternehmen Mehadrin und Hadiklaim zusammen. In Schweizer Regalen sind regelmässig Früchte, Gemüse und Kräuter aus Israel zu finden. Dies sind vor allem [Zitrusfrüchte](#), [Datteln](#), [Frühkartoffeln](#), [Frischkräuter](#), [Erdnüsse](#) sowie weiteres Obst und Gemüse.

BDS Schweiz verlangt von Schweizer Unternehmen, namentlich von Coop und Migros, dass keine Produkte aus der israelischen Apartheid angeboten werden. Von Bio Suisse, dem Zertifizierungsunternehmen für biologische Produkte, erwarten wir, dass die Auszeichnung von israelischen Produkten mit dem Knospe-Label, mit dem unter ökologischen und fairen Bedingungen hergestellte Produkte ausgezeichnet werden sollen, zurückgezogen wird.

Hintergründe zu den israelischen Agrarunternehmen, die von systematischer Enteignungen, Vertreibungen und Diskriminierung in der Landvergabe und der Verteilung von Wasser profitieren, sind in der Broschüre «[Saat des Unrechts](#)» zu finden. Die Broschüre kann bei uns bestellt werden: kontakt@bds-info.ch

Regelmässig publizieren wir Flugblätter zu saisonal anzutreffenden Produkten wie [Datteln](#) oder [Frühkartoffeln](#).

Was boykottieren? Informiere dich in unserem [Leitfaden](#) und im [Not-Shop](#)!
[Schick uns](#) auch weitere Fotos von israelischen Produkten. Wir nehmen sie gerne in den Not-Shop auf.

Beiträge zum Thema

-

[Trailer: Film über Jaffa-Orangen](#)

02.05.2010

Jaffa war vor 1948 eine international bekannte arabische Marke für Orangen. Der israelische Filmemacher Eyal Silvan zeigt in seinem neuesten Film «Jaffa, The Orange's Clockwork» wie nach der ethnischen Säuberung von Palästina die Marke zu einem israelisches Produkt wurde.

[Weiterlesen ...](#)

•

[Internationaler Aktionstag gegen Agrexco](#)

16.02.2008

Internationaler Aktionstag gegen Carmel/Agrexco und Blumen “made in Israel”

[Weiterlesen ...](#)

•

[Jordantal: Kolonialisierung, Isolation und Vertreibung - Boykottiert Carmel/Agrexco!](#)

27.02.2007

Das Tal der Jordan-Flusses liegt im Osten der besetzten Westbank. Es verbindet den See Genezareth mit dem toten Meer und bildet die Grenze zu Jordanien. Das Tal verfügt neben dem Jordanfluss über viele Quellen, ist sehr fruchtbar und wegen seiner Grenzlage für Israel bedeutend. Israel forciert deshalb seinen Siedlungsbau und die Vertreibung der palästinensischen Bevölkerung. Der Wasserraub von Israel aus dem Jordanfluss führt zu gravierenden ebenfalls zu ökologischen Problemen. UmweltschützerInnen befürchten, dass das Meer bis 2050 austrocknet. Der Wasserspiegel des toten Meeres sinkt jedes Jahr um einen Meter.

[Weiterlesen ...](#)

•

[Britisches Zentrallager des Früchtekonzerns Carmel/Agrexco zum dritten Mal blockiert](#)

16.01.2007

Früh am Morgen des 26. November gelang es den AktivistInnen der Solidaritätsbewegung für Palästina die Einfahrt zum Hauptsitz des israelischen Carmel/Agrexco-Konzerns zu blockieren.

[Weiterlesen ...](#)

Seite 3 von 3

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [1](#)
- [2](#)
- 3

Downloads

-  [Saat des Unrechts \(4,4 MiB\)](#)
-  [Made in Israel: Agricultural Exports from Occupied Territories \(Who Profits\) \(2,8 MiB\)](#)
-  [Leitfaden Konsumboykott \(565,7 KiB\)](#)
-  [BDS-Sonderzeitung "Israelische Produkte kaufe ich nie" \(2,0 MiB\)](#)

Links zum Thema

- [Apartheid Adventures: SodaStream](#) -
- [BDS List](#) -
- [SodaStream Boycott](#) -
- [Stolen Beauty - Boycott Ahava](#) -

- [Who Profits](#) -

[Weitere Flugblätter, Stickers und Broschüren im Downloadbereich](#)